

# Vita von Regine Hentschel

Geburtsdatum: 23. September 1964

Geburtsort: Berlin



## 1998 **Auszeichnungen**

Nominiert als beste Nachwuchsschauspielerin für *Berte*, ( Hedda Gabler ) THEATER HEUTE

1986 - 1990 **Ausbildung** als Dipl. Sozialarbeiterin und Pädagogin  
An der Ev. Fachhochschule Berlin.

1988 - 1990 **Private Schauspielausbildung**  
in Berlin und vorzeitiger Abschluss durch die paritätische Prüfungskommission und Erhalt der Bühnenreifeprüfung.

Schauspieltraining bei Adelheid Rogger, Freie Theateranstalt Berlin, Janina Sharek und Christina Grabowski, ehem. Grips-Theater, Studios bei Shanti Oyarzabal; Körpertheater und Monika Pagneux: Bühnenpräsenz. Tanz-Theater und Pantomime bei Babora Denk. Gesang: Bettina Koch und Nanita Peschke.  
Stimm-, Sprech- und Atemtherapie bei Magarethe Seyd nach Schlawffhorst-Anderson.

## **Weiterbildung**

Gesang ( Mezzo-Sopran ) , Sprecherziehung, Kendo, Chi-Gong, Körpertheater ( Butoh ), „Filmisches Theaterspiel“, Improvisationstheater nach K. Johnson.

## **Fortbildungen**

Seit 2009 wieder in Berlin. Michael Chekhov / George Shdanoff Methode bei Sigrid Anderson *Tankstelle* und Urme Neumann *Empor*. Improvisationstheater bei *Frei-Wild*.  
2011/12 Körpersprachetrainerin, Clown und Persönlichkeitstypen nach *Galli*.  
2013 private Ausbildung bei Jürgen Matz, Grundlagen der Psychologie, der Biostrukturanalyse und Profiling.

## **Chronologie meiner Theaterlaufbahn**

1990/91 Mitglied des Ensembles „**Teatr Kreatur**“ von Andrej Woron, *Poldina* in dem Stück „Die Zimtläden“, frei nach Bruno Schulz, Theater am Ufer, Berlin.

1991 Eigene Theaterproduktion „**Fruchtfleisch**“ im Berliner Szene-Kiez „SO 36“, mit mir und Roberto Rossi als Ehemann, Regie Andreas Boguth.

„**Hexenjagd**“ von Arthur Miller, Regie D. Hilsdorf, als *Mary*, Berliner Kammerspiele.

„**Mordshunger nach Liebe**“ im Schauplatz Berlin, von und mit Regine Hentschel, Regie Andreas Boguth.

„**Das kalte Herz**“ nach Hauff, Regie H. Reinke, als *Wirtin*, Berliner Kammerspiele

1992 „**Der Blaue Engel**“, eine Revue von Peter Zadek und Jérôme Savary, *Tänzerin und Guste* (Cover), Theater des Westens und am Deutschen Schauspielhaus Hamburg.

„**Das verlorene Paradies**“, Buch und Regie von Ingrid Hammer und Peggy Lukac über das Leben von *Elli Schließer* (HR), eine Koproduktion von dem Theater TiefenEntTrümmerung und der Freien Volksbühne.

„**Leonce und Lena**“, Regie Klaus Chatten, die Rolle der *Gouvernante*, in Hamburg auf Kampnagel.

„**Was ihr wollt**“, deutsche Fassung und Regie von D. Hilsdorf, als *Maria*, Berliner Kammerspiele.

- 1993/2005 **Ensemblemitglied im Staatstheater Stuttgart:**
- 1993/94 „**Der goldene Topf**“, G. Loepelmann, *böse Hexe*  
„**Reigen**“, D. Hilsdorf, *Hure*
- 1994/95 „**Emil und die Detektive**“, H. Bock, *Frau Jacob, Mutter*  
„**Haben**“, H. Utzerrath, Ensemble
- 1995/96 „**Sonntags am Meer**“, H-U. Becker, *Hannele*  
„**Peter Pan**“, H.Bock, *Smee, Mutter*
- 1996/97 „**Der Schlächterbursche**“, W. Minks, *Mrs. Purcell*  
„**Die Dreigroschenoper**“, Dünßer/Kukla, *The Queen*  
„**Die Rote Zora**“, H.Bock, *Mila*
- 1997/98 „**Helden wie wir**“, I.Osthues, *Mutter, „Wurstfrau“*  
„**Damen der Gesellschaft**“, M. Keller, *u.a. Lucy*  
„**Hedda Gabler**“, E. Goerden, *Berte ( Nominierung; beste Nachwuchsschauspielerin )*
- 1998/99 „**Medea**“ H-U. Becker, *Chor mit Gesang*  
„**Quizoola**“, C. Pade, Ensemblestück  
„**Rulamann**“, H. Bock, *böser Druide*
- 1999/2000 „**Was ihr wollt**“, K. Warlikowski, *Maria*  
„**Schmackeduzchen**“, J. Lyone, *Soloabend, Claire-Waldoff-Lieder-Revue*
- 2000/2001 „**Der Sturm**“, K. Warlikowski, *Sebastian und Trinkulo*  
„**Wienerwald**“, J. Kornmüller, Ensemble  
„**Der Zauberer von Oz**“, H. Bock, *gute Hexe*
- 2001/2002 „**Verbrechen und Strafe**“, K. Wiegand, *Nastasja*  
„**Cyrano de Bergerac**“, E. Perrig, *Lise*  
„**Calamity Jane**“, J.Lyons, Titelrolle, ( *Soloabend* )
- 2002/2003 „**Ach ja- nein wirklich**“, S. Kimmig, *Frau de Geest*  
„**Figaro**“+„**Figaros Hochzeit und Scheidung**“, D. Berkenhoff, *Richter + Hebamme*
- 2003/2004 „**Don Juan kommt aus dem Krieg**“, Kornmüller, Ensemble  
„**Glaube, Liebe, Hoffnung**“, T. Lanik, *Frau Amtsgerichtsrat*
- 2004/2005 „**Alice im Wunderland**“, M. Keller, der *Froschpörtner und Herzkönig*  
„**K**“ (Nach dem Roman „Der Prozeß), Mark von Hennig, *Frau Grubach*
- 2005/2006 „**Die Dreigroschenoper**“, Axel Stöcker, *Frau Peachum*  
Altes Schauspielhaus Stuttgart
- 2006/2007 „**Sinn und Sinnlichkeit**“, K. Thayenthal, *Mrs. Jennings*,  
Altes Schauspielhaus Stuttgart  
„**8 Frauen**“, H. Fleig, *Madame Chanel*, Münchner Tournee
- 2007/2008 „**8 Frauen**“, K. Absenger, *Madame Chanel*, Komödie im Bayerischen Hof
- Seit 2009 Als Film- und Fernsehschauspielerin tätig.